



**EINE ZUKUNFT FÜR
NATUR, BIENE UND
DEN MENSCHEN**

BLÜTENKORN

Die Zukunft nachhaltiger Landwirtschaft



Dr. Klaus Wallner
Wissenschaftler, Bienenexperte
Universität Hohenheim



Gerd Schonder
Landwirt
BG Neuhof



Markus Mönch
Müller
Mönsheimer Mühle



Johannes Geiger
Imker
Bio Imkerei Geiger

Die vier Musketiere des Blütenkorns

„Wir stehen mit unseren Namen für das Blütenkorn – und für eine bio-diverse Landwirtschaft. Gemeinsam schaffen wir eine Zukunft für die Natur, die Biene und dadurch auch den Menschen.“

Partner des Blütenkorns



FÜR MENSCH UND NATUR

Innovation trifft Tradition



Landwirte aus Baden-Württemberg gehen gemeinsam neue Wege in der Produktion von nachhaltigem Getreide. Das Ergebnis ist das „Blütenkorn“ – Geschmack aus der Region.

„Ein neues Konzept, das uns und den Menschen gut tut.“



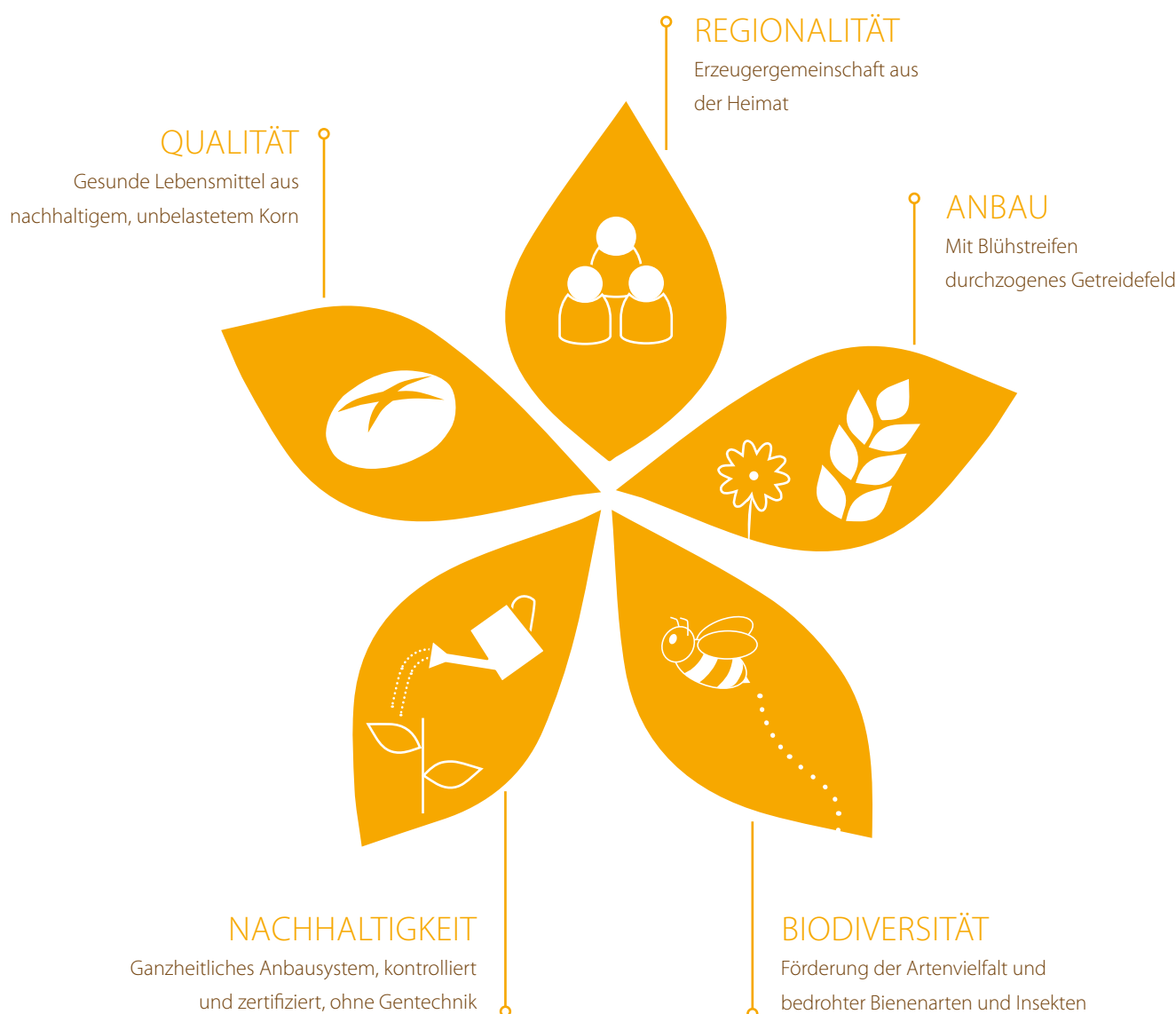
Landwirtschaft im Einklang mit der Umwelt

LANDWIRTSCHAFT UND NATUR

Die Lösung zur Nachhaltigkeit

Die Zeit ist reif für ein Umdenken im Sinne der Natur. Gesunde Lebensmittel erzeugen, die das natürliche Ökosystem schützen und erhalten – das ist das Ziel nachhaltiger Landwirtschaft. Um dies zu erreichen, haben sich engagierte Landwirte aus Baden-Württemberg zur „Betriebsgemeinschaft Neuhoﬀ“ zusammengeschlossen und das Projekt Blütenkorn ins Leben gerufen.

Gemeinsam mit den Blütenkorn-Partnern gehen sie neue Wege in der Produktion von nachhaltigem und unbelastetem Getreide und Mehl. Durch die Integration von **Blühstreifen innerhalb ihrer Getreidefelder** schaffen sie eine willkommene und hochwertige Nahrungsquelle für die bedrohten Bienenarten und Insekten und einen Lebensraum für viele Blüteninsekten wie Schmetterlinge und Falter. Im Fokus des Blütenkorns stehen der Schutz und Erhalt der Artenvielfalt, die Biodiversität sowie das Angebot von hochwertigem Lebensraum für Bienen und Insekten.





Landwirtschaft im Einklang mit der Umwelt



Vielfältige Fruchtfolgen, schonende Bodenbearbeitung und bedarfsgerechte Düngung mit natürlichen organischen Düngern sorgen für eine hohe und nachhaltige Bodenfruchtbarkeit und bilden so die Basis für das Wachstum gesunder Pflanzen. Durch den Anbau ausgesuchter Sorten sowie durch moderne Analysemethoden und Applikationstechniken kann der Einsatz von Pflanzenschutz- und Düngemitteln stark reduziert werden.

Blühstreifen dienen nicht nur Bienen und Insekten als Lebensraum, sondern auch Nützlingen wie Marienkäfern und Florfliegen. **Dadurch stellt sich ein natürliches Gleichgewicht ein, sodass auf den Einsatz von Insektiziden ganz verzichtet werden kann.**



„Landwirte sorgen dafür, dass ich genügend Nahrung habe.“



LANDWIRTSCHAFT UND BIENE

Eine lebenswichtige Partnerschaft

Gesunde Bienen – gesunde Menschen.

Die Geschichte von den Bienchen und den Blümchen kennt wahrscheinlich jeder, schließlich handelt es sich um das Wunder der Fortpflanzung. Doch die wenigsten wissen, wie viel Einfluss dieses kleine Insekt tatsächlich auf das Ökosystem hat.

Das fängt in der Pflanzenwelt an: Ohne den Nektar überleben die Bienen nicht – aber auch die Pflanzen überleben ohne die Befruchtung durch die Bienen nicht. Das heißt: Ohne die „fleißigen Bienchen“ würde es innerhalb kürzester Zeit zu

einer dramatischen Nahrungsverknappung für Tiere und Menschen kommen. Beängstigend ist, dass in den letzten Jahren ein signifikanter Rückgang bei Honig- und vor allem Wildbienen zu verzeichnen ist. Die Ursachen sind vielfältig: Milben und andere Parasiten machen den Bienen das Leben schwer, der Klimawandel, ein schwindendes Nahrungsangebot durch unsere intensiv genutzte Landschaft und nicht zuletzt Maßnahmen zum Pflanzenschutz tun ihr Übriges. Dabei befinden sich Landwirtschaft und Bienen geradezu in einer Schicksalsgemeinschaft. Mehr und mehr

Landwirte und Imker erkennen, dass sie sprichwörtlich in einem Boot sitzen und jeder auf den anderen angewiesen ist. Genau hier setzt das Blütenkornprojekt an: **miteinander statt gegeneinander.** Nach der Rapsblüte im Mai finden Bienen häufig zu wenig Nahrung. Hier helfen die Blühstreifen in den Blütenkorn-Getreidefeldern. Durch ausgewählte Kräuter- und Pflanzenmischungen stellen sie im Juni und Juli für weitere acht bis zehn Wochen eine willkommene Nahrungsquelle und Lebensgrundlage für eine Vielzahl von Bienenarten und anderen Insekten dar.



Blütenkorn – gut für Bienen und viele nützliche Insekten

„Neben unseren Honigbienen, die nahezu jedermann kennt, leben bei uns noch etwa 500 weitere Bienenarten, die in der breiten Bevölkerung weitgehend unbekannt sind. Ihre Nistplätze sind versteckt, sie bilden nur vorübergehend kleine Kolonien, wie beispielsweise die Hummeln, oder sind als sogenannte Solitärbienen vollkommen allein auf sich gestellt. Viele dieser Bienenarten sind nicht nur sehr wählerisch, was ihre Nistplätze angeht, sondern sind häufig auch auf ganz bestimmte blühende Pflanzenarten angewiesen. Fehlt eines von beidem, dann haben diese Bienenarten keine Überlebenschance.“

Blütenkorn wird einen entscheidenden Beitrag zur Unterstützung nicht nur der Honigbiene, sondern einer Vielzahl aller Bienenarten und Insekten liefern. Blütenbänder mit einem Gemisch aus attraktiven Pollen und Nektar liefernden Pflanzen, die gleichzeitig eine Augenweide sind, durchziehen die Landschaft und können auch als eine Art Vernetzung von Regionen gesehen werden. Entlang dieser Blütenbänder können sich auch kleine Bienenarten ausbreiten und so zu interessanten Nistplätzen gelangen. Dies können sogar die Bauernhöfe selbst sein mit ihren meist sehr abwechslungsreich aufgebauten Hofstellen. **Über Blütenbänder vernetzte Landschaften und Bauernhöfe als Bienenbiotope, so stellen wir uns die Zukunft vor.**“ Dr. Klaus Wallner, Wissenschaftler, Bienenexperte – Universität Hohenheim

„Wenn die Biene einmal von der Erde
verschwundet, hat der Mensch nur noch
vier Jahre zu leben.“ Albert Einstein



REGIONAL UND „PRONATUR“

Korn aus Baden-Württemberg

Was bedeutet regionale, nachhaltige Landwirtschaft? Die Bauernhöfe der Blütenkorn-Betriebe liegen alle in Baden Württemberg. Oftmals seit mehreren hundert Jahren von den gleichen Familien bewirtschaftet, stellen sie damit deren Lebensgrundlage dar – das ist gelebte Nachhaltigkeit.

Nachhaltig ist auch das Arbeiten in geschlossenen Kreisläufen und die Verbindung von Ackerbau und Tierhaltung. Auf den Feldern wächst das Futter für die Tiere, der Tierdung wiederum liefert Nährstoffe für die Pflanzen auf den Feldern. Der Erhalt und die Steigerung der Bodenfruchtbarkeit durch einen stetigen Wechsel der Pflanzenarten in der Fruchtfolge und organische Düngung sind ebenso zentrale Bestandteile wie eine schonende Bodenbearbeitung mit Mulchsaatverfahren.

Das Siegel „PRONATUR“ steht für Biodiversität und Artenvielfalt.

Felder und Wiesen mit blühenden Pflanzen für Bienen und Insekten, dazwischen Hecken, Bäche, Wälder, Steinriegel: Statt Monokulturen prägen stetige Wechsel das Bild unserer Agrarlandschaft. Und auch ungenutzte, unberührte Flächen dienen als Rückzugsmöglichkeit für viele Tiere und Pflanzen.

In dieser Landschaft leben Lerche, Rebhuhn und Bussard in der Luft, es hat Platz und Nahrung für Bienen, Schmetterlinge und Marienkäfer, genauso wie für Feldhasen, Hamster und Igel, und nicht zuletzt wachsen in dieser Landschaft nachhaltig hochwertige Lebensmittel für den Menschen. **Eben 100 % „PRONATUR“.**



„Hier wird erst
abends gemäht,
wenn wir schlafen.“

GEPRÜFT

Zertifizierte Qualität – kontrolliert
durch neutrale und unabhängige
Zertifizierungsstellen

ÖKOLOGISCH

Wildblumenmischungen
bieten reichlich Nahrung
für bedrohte Bienenarten
und Insekten

GESUND

Nachhaltiges Getreide
für gesunden Genuss

REGIONAL

Aus Baden-
Württemberg

KONTROLLIERTE QUALITÄT

Mehrwert für uns alle

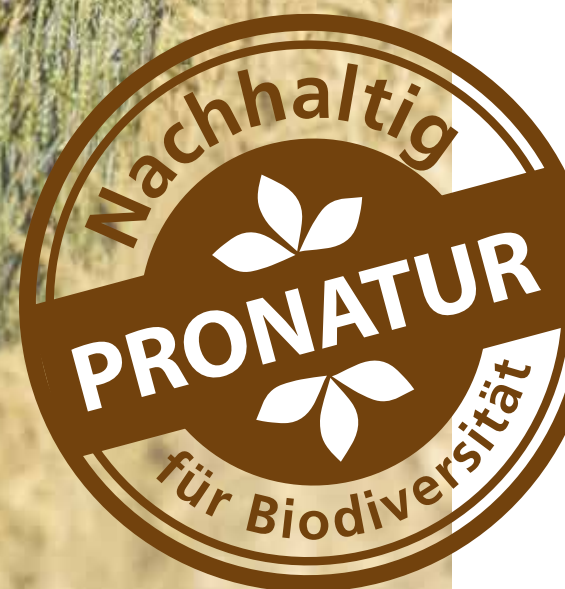
Mit gutem Gewissen 100 % Heimat schmecken und genießen.

Durch die enge Zusammenarbeit von Landwirt, Imker, Müller und Bäcker entsteht eine sehr kurze Wertschöpfungskette. Unser Geschäftsmodell basiert auf Kompetenz, Erfahrung und Vertrauen – nichts ist anonym.

Der Kunde erhält ein Produkt mit Herkunftsgarantie, kurzen Transportwegen und einem Maximum an Transparenz. Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser. Das Blütenkorn-Projekt wurde gemeinsam mit Wissenschaftlern der Uni Hohenheim entwickelt und wird auch im weiteren Verlauf von dieser Seite

wissenschaftlich begleitet und betreut. Die Produktion vom Saatkorn bis zum Mehl unterliegt strengen neutralen Kontrollen, ist zertifiziert nach QS und garantiert ohne Gentechnik.





„Es ist Zeit für Verantwortung.
Für die Natur, Biene und den
Menschen. Für die Zukunft.
Werden Sie Blütenkorn-
Partner und profitieren Sie von
einem einzigartigen Konzept.“

Markus Mönch, Müller, Mönsheimer Mühle



Mönsheimer Mühle

Decker + Mönch
GmbH & Co. KG
Pforzheimer Str. 8
71297 Mönsheim
Tel.: +49 7044 91155-0
info@bluetenkorn.de
www.bluetenkorn.de